

# U15-Nachwuchs der TGL erstmals am Ball

## 0:2-Niederlage gegen Viernheim / 5 Heimspiele am nächsten Sonntag

(rp) Nach den U12-, U13- und U18-Volleyballern hat nun auch Laudenburgs U15-Team seinen Einstand in der Verbandsliga gegeben. Ursprünglich war der erste Spieltag als Viererturnier geplant, doch nach der Absage des VC Hoffenheim und dem kurzfristigen Verzicht der Spielgemeinschaft aus Sinsheim, Waibstadt und Helmstadt konnte die TGL nur den TV Viernheim in der Bergstraßenhalle begrüßen. TGL-Trainer Wolf Blecher schickte gegen die seit bereits etwa vier Jahren gemeinsam trainierenden Jungs ein Mixed-Team ins



Rennen. In Spiel „Vier gegen Vier“, das von den Laudenburg U18-Spielerinnen Lena Peter und Tabea Prisslinger bei ihrer Schiedsrichterpremiere problemlos geleitet wurde, zeigten die Gastgeber auf einem verkleinerten Feld großes Engagement und gute Ansätze



in der Bewegung zum Ball.

Nach dem verlorenen ersten Durchgang hatte die TGL im zweiten Abschnitt berechtigte Hoffnungen auf eine Spielwende, als auf einen 11:15-Rückstand eine

16:15-Führung folgte. Doch Viernheim reagierte darauf mit einer Auszeit und feierte schließlich mit 2:0 (25:15, 25:20) Sätzen den ersten Saisonserfolg. Den kommenden Wochen sieht Blecher optimistisch entgegen und möchte vor allem die Arbeit an der

Abstimmung der Mannschaftsteile, das Positionsspiel und die Genauigkeit der gespielten Bälle verbessern.

***TG Laudenbach:*** Jan Dardin, Matti, Louis Pehr, Jakob Thomas, Jonathan Thomas, Helena Dannenberg, Michelle Jarke, Lara Hollmann.

Am kommenden Sonntag freut sich die Volleyballabteilung der TG Laudenbach auf gleich fünf Heimspiele in der Bergstraßenhalle. Ab 10 Uhr empfängt der männliche U13-Nachwuchs in der Verbandsliga wie bereits am ersten Spieltag die starken Teams des TV Bühl, der SG HTV/USC Heidelberg und des SSC Karlsruhe zu einem Viererturnier. Das Damenteam der TGL hofft ab 11 Uhr bei seinen ersten Bezirksliga-Heimspielen gegen den TV Eppelheim und die SG Hohensachsen auf viele Zuschauer.